



## Pflege- & Verlegeanleitung für natürlich geölte Wildbrett Landhausdielen

(Achtung: Für Wildbrett Badezimmerböden & Wildbrett Strukturdielen sind andere Pflege- & Verlegerichtlinien gültig)

Wildbrett Landhausdielen sind grundsätzlich sehr pflegeleicht und durch richtige Pflege auch äußerst strapazierfähig. Unsere Naturböden sind ausschließlich mit Wildbrett Holzbodenseife und einem separaten, nur zu diesem Zweck verwendeten Bodentuch zu pflegen. Bei weiss geölte Oberflächen ist die pigmentierte „Holzbodenseife weiss“ zu verwenden. Wir empfehlen Wischtücher aus Baumwolle. Verwenden Sie keine Wischtücher aus Mikrofaser; die natürlich geölte Oberfläche würde dadurch rau werden.

**Achtung:** Alle Pflegeprodukte vor Gebrauch gut aufschütteln. Die angegebene Dosierung laut Anleitung einhalten. Wildbrett Landhausdielen sollten ausschließlich mit Wildbrett Pflegeprodukten gepflegt werden. Verwenden Sie grundsätzlich zwei Eimer; einen Eimer für die Bodenseifenmischung, den zweiten Eimer für warmes klares Wasser zum Reinigen und Auswringen des Bodentuchs. Die Wischpflege der Wildbrett Landhausdielen sollte „nebefeuert“ durchgeführt werden; verwenden Sie nicht zu viel Wasser. Nicht mit purem Wasser nachwischen, da ansonsten die schützenden Soja- & Kokosfette entfernt werden.

## Erstpflege von Wildbrett Naturböden

### Erstpflege von Wildbrett Landhausdielen im Wohnbereich mit Holzbodenseife:

Nach erfolgter Verlegung, die Wildbrett Landhausdielen von Staub säubern und mit Bodenseifenmischung wischen. Dosierung: ca. 125ml auf 5 Liter lauwarmes Wasser. Die Dosierungsvorgaben genau einhalten. Eine Überdosierung kann zu weißer Fleckenbildung führen. Nicht mit klarem Wasser nachwischen. Bei Farböberflächen sowie bei antik-gelaugter Oberfläche ist es normal, dass sich anfangs überschüssige Farbpigmente leicht auswaschen. Weiters empfiehlt es sich, bei farbgeölte & antik-gelaugten Sonderoberflächen speziell anfangs nach dem „Auswaschen“, ergänzend zur Wischpflege mit Holzbodenseife gelegentlich Wildbrett Pflegebalsam anzuwenden, um die Sonderoberfläche bestmöglich zu bewahren.

### Besonderheit - Erstpflege mit Pflegebalsam bei dunklen Böden & Lärche Landhausdielen:

Die Erstpflege bei dunklen Wildbrett Landhausdielen, wie z. Bsp. Räumereiche, Eiche antik-angeräuchert, sowie bei allen Wildbrett Lärche Landhausdielen, sollte mit Wildbrett Pflegebalsam durchgeführt werden. Der Pflegebalsam ist mittels Sprühflasche hauchdünn aufzutragen und aufzupolieren. Vor Verwendung des Pflegebalsams muss die Oberfläche staubfrei und absolut trocken sein. Die laufende Unterhaltspflege hat in weiterer Folge mit Wildbrett Holzbodenseife zu erfolgen. Der Pflegebalsam kann zur gelegentlichen Auffrischung der Oberfläche ergänzend verwendet werden.

### Erstpflege von Wildbrett Landhausdielen im Objektbereich mit Pflegebalsam:

Wildbrett Landhausdielen in Eiche, Eiche antik-angeräuchert, Eiche antik-gelaugt & Räumereiche sind auch für stark beanspruchte Objektbereiche geeignet. Nicht jede Holzart eignet sich für stark strapazierte Bereiche. Die Erstpflege in Objekten wie Restaurants, Ladengeschäfte, stark frequentierte Eingangsbereiche usw. sollte mit Wildbrett Pflegebalsam durchgeführt werden. In Objektbereichen mit stärkerer Verschmutzung sollte Wildbrett Spezialseife (Objektseife) zur Unterhaltsreinigung verwendet werden. Die gelegentliche Anwendung von Wildbrett Pflegebalsam zur Auffrischung der Naturbodenoberfläche ist in weiterer Folge in stark strapazierten Bereichen empfehlenswert.

## Regelmäßige Wischpflege von Wildbrett Naturböden

### Regelmäßige Wischpflege mit Wildbrett Holzbodenseife:

Die normale Reinigung erfolgt je nach Bedarf durch Staubsaugen, Fegen oder Wischpflege. Eine hygienische Reinigung erreicht man durch Wischpflege mit Holzbodenseife. Es ist bei jeder Feuchtpflege Wildbrett Holzbodenseife zu verwenden. Dosierung: ca. 125ml auf 5 Liter lauwarmes Wasser. Wildbrett Landhausdielen sollten nicht mit purem Wasser gewischt werden. Zur Reinigung kleinerer Flächen empfiehlt sich ein Baumwoll-Wischmop. Bei größeren Flächen bzw. im Objektbereich sind Poliermaschinen (Einscheibenmaschine mit weißen Pads) empfehlenswert. In Objektbereichen (mit stärkerer Verschmutzung zu rechnen) sollte Wildbrett Spezialseife (Objektseife) zur Unterhaltsreinigung verwendet werden. Dosierung Spezialseife: max. 50ml auf 5 Liter lauwarmes Wasser. Die Dosierungsvorgaben genau einhalten!

## Auffrischung & Pflegeölauftrag bei Wildbrett Naturböden

### Besonderheit – Zwischenzeitliche Auffrischung mit Pflegebalsam bei Sonderoberflächen:

Bei diversen Wildbrett Sonderoberflächen ist es empfehlenswert zusätzlich zur regelmäßigen Wischpflege mit Wildbrett Holzbodenseife, Wildbrett Pflegebalsam zu verwenden. Bei farbgeölte & antik-gelaugten Sonderoberflächen sollte speziell anfangs nach dem „Auswaschen“ der überschüssigen Farbpigmente, ergänzend zur Wischpflege mit Holzbodenseife gelegentlich Wildbrett Pflegebalsam angewendet werden. Der Pflegebalsam ist mittels Sprühflasche hauchdünn aufzutragen und aufzupolieren. Vor Verwendung des Pflegebalsams muss die Oberfläche staubfrei und absolut trocken sein.

### Regelmäßige Auffrischung mit Wildbrett Pflegebalsam:

Zur zwischenzeitlichen Auffrischung der Oberfläche empfehlen wir Wildbrett Pflegebalsam (farblos oder weiss). Vor der Anwendung des

Pflegebalsams benötigen Sie keinen Intensivreiniger, da der Pflegebalsam direkt auf allen geseiften Böden verwendet werden kann. Die Notwendigkeit einer Pflegeölbehandlung wird durch die regelmäßige Verwendung von Pflegebalsam verzögert.

#### **Nachölung mit Wildbrett Pflegeöl:**

Wildbrett Landhausdielen können mit Pflegeöl nachbehandelt werden. Durch diesen Ölauftrag erfolgt eine erneute Sättigung der Naturbodenoberfläche. Bei leichter Beanspruchung, wie zum Beispiel im normal strapazierten Wohnbereich, ist ein Pflegeölauftrag in der Regel nach ca. 1 bis 2 Jahren durchzuführen. Im stark beanspruchten Objektbereich sollten Wildbrett Landhausdielen je nach Notwendigkeit, regelmäßig nachgeölt werden (bei extremer Beanspruchung auch mehrfach jährlich möglich). Die Zeitangaben sind unverbindlich. Die Notwendigkeit einer Auffrischung der Oberfläche ist je nach Beanspruchung früher oder später notwendig, vor allem aber wenn der Boden zu vergrauen beginnt (Mangel an regelmäßiger Pflege mit Wildbrett Holzbodenseife oder Spezialseife). Vor der Ölbehandlung muss der Naturboden gründlich mit Intensivreiniger grundgereinigt werden und anschließend mind. 8 bis 12 Stunden trocknen.

Das Pflegeöl dünn auftragen: Mit weichem Wischtuch, Moosgummiwischer oder spezieller Maschine (Einscheibenmaschine mit Pad) Wildbrett Pflegeöl einmassieren. 1 Liter Pflegeöl reicht für ca. 40 qmt. Es ist empfehlenswert eher 2 mal dünn aufzutragen als 1 mal zu reichhaltig. Die passende Menge Pflegeöl ist aufgetragen, wenn die Oberfläche des Bodens seidenmatt glänzt. Keine „nassen“ Stellen zurücklassen; Überschuss aufpolieren um eine Filmbildung auf der Naturbodenoberfläche zu vermeiden. Sollte sich auf der Oberfläche ein Film bilden, muss dieser mit einem Baumwollappen vor dem Aushärten nachpoliert werden. 8 Stunden Trocknungszeit zwischen erstem und zweitem Ölauftrag einhalten. Nach ca. 4 bis 5 Stunden bei mind. 18-20°C kann der Boden vorsichtig betreten werden. Erst am folgenden Tag Teppiche auslegen und möblieren. Die erste Wischpflege mit Wildbrett Holzbodenseife oder Spezialseife frühestens nach 5 bis 8 Tagen durchführen.

#### **Regeneration von Druckstellen:**

Kleine Druckstellen von Möbeln und Schuhabsätzen regenerieren sich durch die Feuchtigkeitsaufnahme bei der laufenden Wischpflege weitgehend von selbst. Größere Druckstellen (wenn die Holzfaser nicht gebrochen ist) können durch Befeuchten mittels Schwamm oder Tuch verringert werden. Gegebenenfalls die Stelle mit Pflegebalsam oder Pflegeöl leicht nachbehandeln.

#### **Reinigung der Werkzeuge:**

Öllappen und in Öl getränkte Schwämme sofort nach Gebrauch in Wasser tränken und an der Luft trocknen lassen, da die Gefahr der Selbstentzündung besteht!

## **Grundreinigung von Wildbrett Naturböden**

#### **Pflege und Fleckenentfernung stark verschmutzter Wildbrett Landhausdielen:**

Hartnäckige Verschmutzungen wie z. Bsp. Schuhabsatzstreifen, sowie Flecken entfernen Sie mit Wildbrett Spezialseife durch Auftragen mit einem Scheuerschwamm oder durch Reinigung mit Fleckenentferner.

Anwendung: Wildbrett Spezialseife unverdünnt auf raue Seite des Schwamms geben und in Faserrichtung mit Druck, je nach Intensität des Flecks wischen. Anschließend die bearbeitete Stelle abwischen, und mit Pflegebalsam oder Pflegeöl nachbehandeln. Hartnäckige Flecken, verursacht durch diverse Flüssigkeiten, können auch mit Wildbrett Fleckenentferner bearbeitet werden.

#### **Grundreinigung von Wildbrett Landhausdielen mit Intensivreiniger:**

Wildbrett Landhausdielen können mit Intensivreiniger grundgereinigt werden wenn der Boden stark verschmutzt ist. Dosierung: ca. 150ml auf 5 Liter lauwarmes Wasser. Bei starken Verschmutzungen wird eine zweite Grundreinigung (Nass in Nass) empfohlen. Weiters empfehlen wir das Arbeiten in Teilbereichen, um das Auftrocknen der Schmutzlösung zu vermeiden. Die Intensivreinigermischung mit Tuch oder Wischmop auftragen, und ca. 5 Minuten einwirken lassen. Anschließend, vor Austrocknung, die Schmutzlösung mit ausgewringtem Bodentuch aufnehmen. Der Boden ist nun porontief gereinigt und vom alten Fettfilm befreit. Nach mindestens 8 bis 12 Stunden Trockenzeit muss die Wildbrett Landhausdielen mit Pflegeöl behandelt werden. (Siehe Punkt Nachölung mit Pflegeöl)

## **Tipps zur Werterhaltung von Wildbrett Naturböden**

Unbedingt Filzgleiter unter Stühlen und Tischbeinen anbringen. Fußabstreifer im Eingangsbereich schützen vor Feuchtigkeit, Schmutz und Sand. Für Bürostühle gibt es spezielle weiche Rollen (lt. DIN 68131), wobei spezielle Schutzmatte für Bürostühle grundsätzlich zu bevorzugen sind.

Grundsätzliches zu Ihrem Raumklima: Die Wildbrett Landhausdielen ist ein Naturprodukt und passt sich mittels Quell- und Schwindverhalten seiner Umgebung an. Unsere Naturböden sind auf ein durchschnittliches Raumklima zwischen 50% und 60% relative Luftfeuchtigkeit perfekt abgestimmt. Bei Untertrocknung schwindet das Holz und neigt zur Bildung von Fugen. Speziell während der Heizperiode ist darauf zu achten dass die relative Luftfeuchtigkeit 50% nicht unterschreitet. Ein Wohnraumklima unter 50% ist auch für uns Menschen nicht empfehlenswert. Um das empfohlene Raumklima auch während der Heizperiode nicht wesentlich zu unterschreiten, empfehlen wir den Einsatz von Raumluft-Befeuchtungsgeräten, Zimmerbrunnen, Grünpflanzen usw., sowie eine regelmäßige Kontrolle mittels Hygrometer. Wegen der Verschiedenartigkeit der Verhältnisse in der Praxis können aus dieser Pflegeanweisung, die als Empfehlung gilt, keinerlei Gewährleistungs- und Haftungsansprüche abgeleitet werden.

## Wildbrett Pflegeprodukte

### **Wildbrett Holzbodenseife Natur oder Weiss:**

Für die laufende Wischpflege von natürlich geölten Naturböden. Für weiss geölte Böden verwenden Sie Wildbrett Holzbodenseife Weiss! Verwenden Sie kein pures Wasser zur Wischpflege, sondern ausschließlich Holzbodenseife. Die regelmäßige Anwendung erhöht die Strapazierfähigkeit ihrer Wildbrett Landhausdielen.

### **Wildbrett Spezialeife Natur oder Weiss:**

Konzentrat mit verbesserter Rezeptur, und speziell im stark beanspruchten Objektbereich empfehlenswert. Die Wildbrett Spezialeife kann auch im normal strapazierten Wohnbereich verwendet werden.

### **Wildbrett Pflegebalsam Natur oder Weiss:**

Optimales Pflegemittel zur zwischenzeitlichen Auffrischung der Wildbrett Naturbodenoberflächen. Vor der Anwendung des Pflegebalsams benötigen Sie keinen Intensivreiniger, da der Pflegebalsam direkt auf allen geseiften Böden verwendet werden kann. Bei dunklen Wildbrett Landhausdielen, wie z. Bsp. Räumereiche, Eiche antik-angeräuchert, sowie bei allen Wildbrett Lärche Landhausdielen, sollte die Erstpflege mit Wildbrett Pflegebalsam durchgeführt werden.

### **Wildbrett Intensivreiniger:**

Wildbrett Landhausdielen können mit Intensivreiniger grundgereinigt werden wenn der Boden stark verschmutzt ist. Bei starken Verschmutzungen wird eine zweite Grundreinigung (nass in Nass) empfohlen. Nach mindestens 8 bis 12 Stunden Trockenzeit muss die Wildbrett Landhausdielen mit Pflegeöl behandelt werden.

### **Wildbrett Pflegeöl Natur oder Weiss:**

Nach einer Grundreinigung mit Intensivreiniger muss die Wildbrett Landhausdielen mit Pflegeöl behandelt werden. Durch diesen Ölauftrag erfolgt eine erneute Sättigung der Naturbodenoberfläche. Die erste Wischpflege mit Wildbrett Holzbodenseife oder Spezialeife frühestens 5 bis 8 Tage nach dem Pflegeölauftrag durchführen.

### **Wildbrett Fleckenentferner:**

Speziell entwickeltes Pumpspray für natürlich geölte Naturböden. Zur Entfernung von Fett, Rotwein, Blut, Tee usw.. Grundsätzlich ist es empfehlenswert, verschüttete Flüssigkeiten ehest möglich aufzuwischen.

## Verlegerichtlinien Wildbrett Naturböden

### **Hinweis Akklimatisation und Raumklima:**

Die Pakete ungeöffnet mindestens 24 Stunden in dem zu verlegenden Raum akklimatisieren. Pakete dürfen erst kurz vor der Verlegung geöffnet werden. Alle Holzprodukte brauchen für optimale Form- und Maßstabilität ein Raumklima von ca. 50% bis 60% relative Luftfeuchtigkeit bei ca. 20°C Raumtemperatur. Die angeführten Raumklima-Richtlinien sollten nicht langfristig über- oder unterschritten werden.

### **Verlegerichtlinien und Dehnungsfugen bei schwimmender Verlegung:**

„Schwimmende Verlegung“ bedeutet eine fachgerechte Verlegung auf Trittschalldämmung und dampfsperrender PE-Folie; die Verklebung der Elemente erfolgt in Nut & Feder der Parkettelemente mittels wasserfestem Spezialleim. Die Verlegeausmaße bei schwimmender Verlegung sollten quer- zur Faser (Verlegebreite) und längs zur Faser (Verlegelänge) maximal 5 Meter betragen. Darüber hinaus sind fachgerechte Dehnfugen bzw. Dehnungsprofile vorgeschrieben. Auf Fußbodenheizung und bei größeren oder ungewöhnlich großen Ausmaßen ist eine vollflächige Verklebung der Wildbrett Landhausdielen vorgeschrieben. Je nach Ausmaß der Fläche, sollte eine Dehnungsfuge von mind. 10mm bis 15mm zu Wand, Verkleidungen und feststehenden Elementen berücksichtigt werden. Grundsätzlich ist, speziell bei einem hochwertigen Produkt wie Wildbrett Landhausdielen, eine vollflächige Verklebung zu bevorzugen!

### **Verlegereife des Untergrunds - Estrich:**

Die Verlegung der Wildbrett Landhausdielen erfolgt am besten auf der Oberfläche eines Zementestrichs der Güteklasse ZE 30 oder höher. Der verlegereife Estrich muss laut allgemein gültiger Richtlinien, auf den Restfeuchtegehalt mittels CM-Messung geprüft werden. Ein Wert von maximal 1,5CM-% (Gewichts-Prozent) lt. CM-Messung bei Zementestrichen, und maximal 0,3CM-% bei Anhydritestrichen ist erlaubt. Bei vollflächiger Verklebung auf Anhydritestrichen ist darauf zu achten, dass der Estrich vom Estrichleger vorschriftsgemäß geschliffen wurde. Ob auf Anhydritestrichen eine Grundierung notwendig ist, hängt von der Art des verwendeten Parkettklebers ab. Die Angaben des Kleberherstellers sind hier zu berücksichtigen! Überprüfen Sie die Ebenheit des Unterbodens mit einer Messlatte. Bei schwimmender Verlegung liegt die Toleranzgrenze für Unebenheiten bei maximal +/- 2mm auf 1 Meter Länge. Bei vollflächiger Verklebung sollte ein Wert von +/- 2mm auf einer Länge von 2 Metern nicht überschritten werden. Estrich-Dehnfugen müssen entweder fachgemäß kraftschlüssig verbunden werden, oder in die Parkettfläche übernommen werden. Sollten sie eine für Parkett geeignete Ausgleichsmasse zur Nivellierung verwenden, achten sie auf deren vollständige Durchtrocknung.

#### **Vollflächige Verklebung der Wildbrett Landhausdielen:**

Zur vollflächigen Verklebung unserer Wildbrett Landhausdielen empfehlen wir mit Nachdruck unseren „Wildbrett Elastic“ Parkettkleber (EC1 Norm, lösemittelfreier, emissionsarmer, schub-elastischer, wasserfreier Parkettklebstoff). Die Anwendungsrichtlinien des Kleber-Herstellers sind zu beachten! Empfohlen wird hier Kleberspachtel B11; in der Regel liegt der Klebverbrauch bei ca. 1 Kg pro Quadratmeter; bei Wildbrett Schlosmdielen (Langdielen) ist mit erhöhtem Kleberbedarf zu rechnen. Verbrauchsangaben sind unverbindlich, da je nach Untergrundbeschaffenheit bzw. nach Estrich-Qualität der Verbrauch variiert! Dispersions- und lösemittelhaltige Kleber können das Quell- & Schwindverhalten der Parkettelemente beeinflussen und sollten deshalb nicht verwendet werden! Wildbrett Schlosmdielen (Großformatdielen) sind grundsätzlich vollflächig zu verkleben (unabhängig vom Verlegeausmaß). Bei vollflächiger Verklebung von Wildbrett Landhausdielen sollten folgende Verlegeausmaße berücksichtigt werden: Die Verlegebreite (quer zur Faser) sollte maximal 7 Meter betragen, die Verlegelänge (längs zur Faser) darf maximal 8 bis 10 Meter nicht überschreiten! Darüber hinaus sind fachgerechte Dehnfugen bzw. Dehnungsprofile vorgeschrieben. Je nach Ausmaß der Fläche, sollte im Randbereich eine Dehnungsfuge von mind. 10mm bis 15mm zu Wand, Verkleidungen und feststehenden Elementen berücksichtigt werden. Zur Vermeidung kopfseitiger Fugen, wird eine H-Verleimung der Dielen empfohlen; dies bedeutet, trotz vollflächiger Verklebung am Untergrund, eine zusätzliche Verleimung von Nut und Feder an der Dielen-Stirnseite, sowie an den jeweils äußersten 20cm der Dielenlängsseiten!

## **Verlegung von Wildbrett Naturböden auf Fußbodenheizung**

#### **Vollflächige Verklebung von Wildbrett Landhausdielen auf Warmwasser-Fußbodenheizung:**

Die Verlegung von Wildbrett Naturböden auf Warmwasser-Fußbodenheizung ist langjährig erprobt und hat sich in der Praxis bestens bewährt! Grund dafür ist der günstige Wärmedurchlasswiderstand (ca. 0,11 kW bei 15mm) der Gesamtfußbodenkonstruktion durch die vollflächige Verklebung. Auf Warmwasser-Fußbodenheizung ist die vollflächige Verklebung von Wildbrett Landhausdielen vorgeschrieben! Um sicherzustellen dass der Heizestrich die Verlegereife erreicht hat, ist dieser sach- & fachgerecht laut Aufheizprotokoll aufzuheizen. Ein unterschriebenes Aufheizprotokoll muss vorliegen. Die Restfeuchte des Zementestrichs (Heizestrich) bei Verlegung darf maximal 1,5CM-% (laut CM-Messung) betragen. Bei Verlegung von Wildbrett Landhausdielen auf Fußbodenheizung sollten folgende Grenzwerte nicht überschritten werden: Die maximale Vorlauftemperatur sollte nicht über 40°C betragen; die Oberflächentemperatur des Naturbodens 26°C nicht überschreiten. Hinweis: Eiche gilt als die optimale Holzart auf Fußbodenheizung! Die Holzart Buche ist nicht Fußbodenheizungstauglich; Ahorn kanadisch gilt als Risikoholz auf Fußbodenheizung, und ist nur unter speziellen Voraussetzungen bedingt geeignet!

#### **Verlegung von dunklen Wildbrett Landhausdielen auf Warmwasser-Fußbodenheizung:**

Bei dunklen Böden, wie zum Beispiel Räuchereiche, Nussbaum usw., ist im Winter für eine ausreichende Beschattung bei starker Sonneneinstrahlung zu sorgen. Ohne Beschattung kann es bei dunklen Böden in Verbindung mit der Fußbodenheizung zu Oberflächentemperaturen bis zu über 60°C kommen, was eine extreme Austrocknung zur Folge hätte. Wir empfehlen grundsätzlich dringend den Einsatz von Raumluftbefeuchtungsgeräten, um auch während der Heizperiode für ein dementsprechendes, auch für den Menschen gesünderes Raumklima zu sorgen.

**Prüfpflicht der Ware vor der Verlegung:** Die Wildbrett Landhausdielen ist ein sehr hochwertiges Qualitätsprodukt. Doch wie bei jedem Produkt lassen sich Mängel nicht zu 100% ausschließen! Daher sind die Dielen vor der Verlegung auf eventuelle Fehler zu kontrollieren. Mangelhafte Ware darf nicht verlegt werden! Im Falle eines Mangels, diesen umgehend bei parkett-AGENTUR melden. Offensichtlich fehlerhafte Ware, welche verlegt wird, gilt als akzeptiert und kann nicht mehr beanstandet werden.

Weitere detaillierte Verlegeanweisungen entnehmen Sie bitte der beigegepackten Verlegeanleitung. Für weitere Fragen bezüglich Verlegung und Pflege von Wildbrett Naturböden kontaktieren Sie uns; wir beraten Sie gerne!